

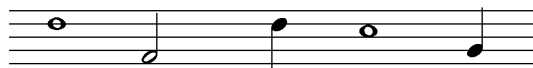
# Tonale Notation

## Noten und Notenlinien

Für die Notation der verschiedenen Töne in der traditionellen Musiknotation benötigen wir das fünflinige Notensystem und die verschiedenen Noten:



Eine Note kann entweder *auf* einer Linie oder *zwischen* zwei Linien liegen:

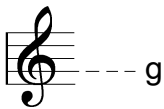


## Schlüssel



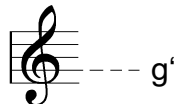
Für die richtige Identifikation einer Note ist jedoch nicht nur deren Position im Liniensystem maßgeblich. Ebenso wichtig ist auch die Berücksichtigung des jeweiligen Notenschlüssels.

**SCHLÜSSEL**

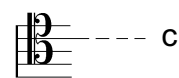


Der *Violinschlüssel* - auch „G-Schlüssel“ genannt - hat die 2. Notenlinie von unten als Bezugslinie. Alle Töne auf dieser Linie heißen g.

Violin-Schlüssel

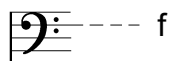


Tenor-Schlüssel

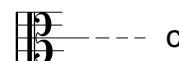


Neben dem G-Schlüssel gibt es auch noch F- und C-Schlüssel. Die verschiedenen Schlüssel sind notwendig, um Musik für Instrumente verschiedener Tonlagen aufschreiben zu können.

Bass-Schlüssel



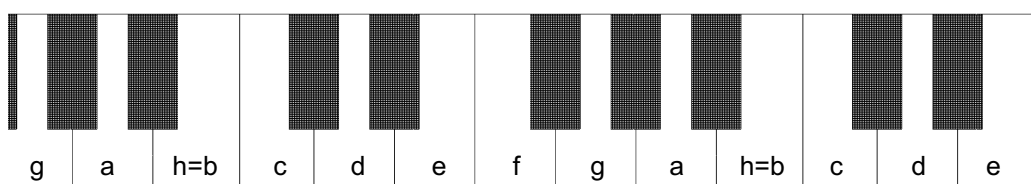
Alt-Schlüssel



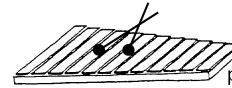
Die aus dem Alphabet entnommenen Buchstaben a - g dienen zur Bezeichnung der einzelnen Töne ober- und unterhalb des Bezugstons g. Eine Besonderheit der Namensgebung ist die Tatsache, dass im deutschsprachigen Raum statt dem „b“ die Tonbezeichnung „h“ üblich ist.

**NAMEN**

## Anordnung der Töne auf einem Tasteninstrument:



**KEYBOARD**



Anordnung der Töne im Notensystem:

**NOTEN**

... a h=b c d e f g a h=b c d e f g a ...

Oktavlagen

Jedesmal, wenn im Verlauf einer Tonleiter (hier: der C-dur-Tonleiter) 8 Tonschritte zurückgelegt wurden und wir wieder beim selben Tonnamen angelangt sind, sprechen wir vom Tonraum einer *Oktave*.

**OKTAVEN**

c d e f g a h c d e f g a h c

Oktave Oktave

Um gleichnamige Töne verschiedener *Oktavlagen* besser unterscheiden zu können, hat man sich auf folgende Schreibweise verständigt:

**LAGEN**

C c c' c'' c''' c''''

große Oktavlage kleine Oktavlage eingestrichene Oktavlage zweigestrichene Oktavlage dreigestrichene Oktavlage

Die korrekte Tonbezeichnung inclusive der Oktavlagen des ersten Notenbeispiels wäre dann z.B. wie folgt:

**NAMEN UND LAGEN**

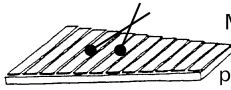
a h c' d' e' f' g' a' h' c'' d'' e'' f'' g'' a''

Vorzeichen

Am an anderer Stelle bereits vorgestellten *Notenstrahl* ist ersichtlich, dass das abendländische Musiksystem nicht etwa aus 7 sondern aus 12 Tönen besteht.

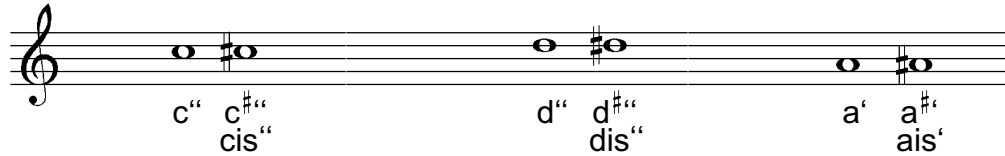
**CHROMATIK**

e f f# g g# a a# h c c# d d# e f f# g g# a a# h c c# d



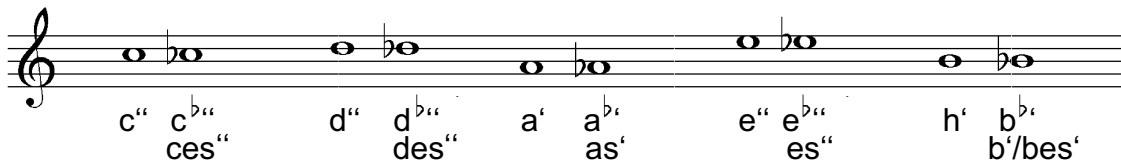
Die bis jetzt noch fehlenden Töne werden mithilfe der Vorzeichen bzw. Versetzungszeichen, nämlich  $>>\sharp<<$  und  $>>\flat<<$  notiert.

Ein  $>>\sharp<<$  vor einer Note *erhöht* diese um einen Halbtonschritt, in der deutschen Bezeichnung wird an den Notennamen die Silbe „-is“ angehängt.



KREUZE

Ein  $>>\flat<<$  vor einer Note *erniedrigt* diese um einen Halbtonschritt. Handelt es sich beim betreffenden Notennamen um einen Vokal (z.B. a oder e), wird der Buchstabe „s“ an den Notennamen angehängt; ist es ein Konsonant (z.B. d oder g), wird die Silbe „-es“ hinzugefügt. Das mithilfe des  $>>\flat<<$  erniedrigte h wird zu einem b (mancherorts auch „bes“ genannt), international  $b^b$ .



B-VORZEICHEN

### Geltungsbereich eines Vorzeichens



Ein Vorzeichen, das direkt vor einer Note im Notensystem steht, behält seine Gültigkeit bis zum nächsten Taktstrich.

GELTUNG

### Tonart-Vorzeichen

Steht ein Vorzeichen am Anfang einer Notenzeile gleich nach dem Notenschlüssel, so sind davon alle entsprechenden Töne im gesamten Musikstück betroffen. Das gilt auch für gleichnamige Töne in anderen Oktavlagen.

Vorzeichen	Wirkung
	alle f werden zu $f^\sharp$
	alle h werden zu $h^\flat$
	aus h und e werden $h^\flat$ und $e^\flat$
	aus f, c, g und d werden $f^\sharp$ , $c^\sharp$ , $g^\sharp$ und $d^\sharp$

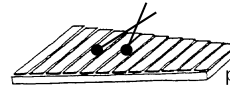
TON-ARTEN

### Auflösungszeichen

Das Auflösungszeichen setzt die Wirkung eines Vorzeichens bis zum nächsten Taktstrich außer Kraft.



GELTUNG



Bitte schreibe die korrekten Namen unter die einzelnen Noten:

ÜBUNG 1

Bitte trage folgende Noten ein (Violinschlüssel):

ÜBUNG 2

c' a e' d'' c''' a'' f'' g d' c'' g'' d'''

f h f' a' e'' g' e h'' e''' h'

d<sup>b'</sup> c<sup>#''</sup> g<sup>#'</sup> d<sup>#''</sup> e<sup>b'</sup> d<sup>b'</sup> a<sup>b''</sup> c<sup>#'</sup> f<sup>#''</sup> g<sup>b''</sup>

Bitte schreibe die korrekten Namen unter die einzelnen Noten:

ÜBUNG 3